

__Auf ein Wort.



Carsten Linnemann und unsere CDU kämpfen, um ein gutes Ergebnis bei der Bundestagswahl zu erzielen.

Ein neues Jahr hat begonnen. Vielleicht haben Sie sich auch für dieses Jahr etwas vorgenommen. Ich persönlich habe für dieses Jahr eine Menge guter Vorsätze gefasst. Für unsere CDU wird das Jahr 2013 ein Jahr großer Chancen werden. Bis in den September werden wir gemeinsam für

Aber es gibt auch andere Bereiche, an denen wir gemeinsam arbeiten müssen. Auch wenn Weihnachten nun schon einige Tage hinter uns liegt, habe ich an unsere CDU Wünsche zu richten. Ich könnte mir sicher vieles wünschen, damit die Arbeit in Berlin und Düsseldorf besser läuft, aber ich möchte meine Wünsche an die CDU unserer Heimat richten. So wünsche ich mir, dass es uns 2013 gelingt, unsere politische und kommunale Familie wieder zu stärken. Das Jahr 2012 hat uns einige Beispiele aufgezeigt, wie es nicht geht. Das unwürdige Schauspiel um die Kreisumlage darf sich so nicht noch einmal wiederholen. Es ist frustrierend für die Gemeinderäte und für den Bürger nicht nachvollziehbar. Ein Stück weit mehr Gelassenheit zwischen der Kreisebene und den Kommunen ist hilfreich. Persönliche Befindlichkeiten sollten zurücktreten und gemeinsame Lösungen erarbeitet werden. Wir werden keinen Erfolg haben mit Rechthaberei und Machtspielen.

Ich wünsche mir auch, dass den Leuten, die sich ehrenamtlich in Vorständen für unsere CDU engagieren, mehr Wertschätzung geschenkt wird. Das gilt sowohl für den ein oder anderen Berufspolitiker als auch für ehrenamtliche Vertreter übergeordneter Ebenen. Ich wünsche mir, dass diese Personen erkennen, dass die Orts-CDU nicht nur ein Dienstleistungsbetrieb zum Plakatieren ist. Dass Meinungen und Ideen hier erwachsen, die auch mal von einem vermeintlichen Mainstream abweichen. Es gibt auch Vorschläge, die bei nüchterner Betrachtung besser sind. Das geäußerte Kritik auch ertragen und nicht mit Ressentiments beantwortet wird. So wünsche ich mir auch von all unseren Regionalräten, dass sie auf Schriftverkehr, der ihnen zugeht, zumindest eine Antwort geben.

Ich wünsche mir, dass diejenigen Vertreter unserer Gemeinde, die wir in übergeordnete Gremien entsandt haben, respektiert werden. Ich wünsche mir mehr **WIR** und weniger Eitelkeiten. Nur wer erkennt, dass Politik ein Mannschaftsspiel ist, wird langfristig

Erfolg haben. Wer aber glaubt, allen überlegen zu sein, wird weder die Menschen begeistern können noch das Vertrauen der CDU-Mitglieder gewinnen, die sich in ihrer Freizeit oder am Feierabend für den Erfolg unserer CDU engagieren.

Noch besteht eine Chance. Noch habe ich die Hoffnung nicht aufgegeben, dass meine Wünsche an unsere CDU 2013 in Erfüllung gehen können. Ihnen allen wünsche ich ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2013. Mögen Ihre Wünsche auch in Erfüllung gehen.

Ihr / Euer Udo Neisens



__CDU zur Zukunft des Stromnetzes.



Die CDU-Fraktion im Hövelhofer Rat hat sich in den letzten Wochen

sehr intensiv mit einer möglichen Rekommunalisierung des Stromnetzbetriebes von E.ON Westfalen-Weser auseinandergesetzt. „Die Senne-CDU betrachtet die Übernahme des Stromnetzes in Gemeinschaft mit anderen Kommunen als Teil der Daseinsvorsorge“, so Wilfried Lappe, Fraktionsvorsitzender.

Eine so wichtige Entscheidung mit einer damit verbundenen Investition in markanter Höhe möchte die Senne-CDU vor der Entscheidung im Rat mit den Bürgern und CDU-Mitgliedern besprechen, so der Vorsitzende der Hövelhofer CDU, Udo Neisens.

Ausführliche Informationen geben Bürgermeister Michael Berens, Kämmerer Klaus-Dieter Borgmeier und Fraktionsvorsitzender Wilfried Lappe bei einem CDU-Treff am **Dienstag, 29.01.13, ab 19:00 Uhr** in der **Gaststätte Kersting**.

Alle an diesem Thema Interessierten sind herzlich eingeladen.



Bitte umblättern

__HeringsEssen 2013.



HeringsEssen in Espeln – das ist seit vielen Jahren gute Tradition. In vielen Verbänden unserer Union wird am Aschermittwoch (13.

Februar 2013) Rückblick und Ausschau gehalten.

In diesem Jahr haben wir den Ablauf etwas geändert. Nach dem wir im letzten Jahr noch über die Werte der CDU gesprochen haben, möchten wir in diesem Jahr zunächst auch eine Einladung für den **Aschermittwochsgottesdienst** in die Espelner Kirche aussprechen. Dieser beginnt in diesem Jahr bereits um **18.30 Uhr**. Für die Bereitschaft des Pastoralverbundes, den Beginn des Gottesdienstes zu verschieben, sagen wir herzlichen Dank!

Im Anschluss treffen wir uns **um 19.30** im **Espelner Bürgerhaus**. In diesem Jahr möchten wir den Ausführungen unseres Freundes **Anton Rampsel** zuhören, der einer der großen Motoren für den geplanten Bau der **Hövelsenner Kapelle** ist.

Nach vielen Diskussionen über mögliche Standorte konnte jetzt ein Grundstück gefunden und baurechtlich abgesichert werden.

Wir als Hövelhofer CDU begrüßen dieses Projekt und möchten Ihnen Informationen aus erster Hand anbieten, was geplant ist.



Für Hering und Kartoffeln erheben wir einen Beitrag in Höhe von 5 EUR, der an der Abendkasse zu entrichten ist. Um besser planen zu können, freut sich Rita Schmidt unter der Telefonnummer 05257 5858 auf Ihre Anmeldung. Alternativ ist auch Ihre Anmeldung per Mail info@cdu-hoevelhof.de willkommen.

Bitte teilen Sie uns auch mit, ob Sie einen Bustransfer benötigen. Der Bus zum

Aschermittwochsgottesdienst wird um 18.05 Uhr ab Rathaus Hövelhof abfahren. Der Rücktransport erfolgt mit Ende der Veranstaltung.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 8. Februar 2013.

__Aktion Sauberer Wald der JU

Die Junge Union veranstaltet gemeinsam mit dem Grundschulverbund Senne (Mühlenschule und Furlbachschule) eine Aktion Sauberer Wald. Die Aufräumbezirke werden gemeinsam mit dem Gemeindeförster Klaus Wullenweber erstellt. Treffpunkt ist am **Samstag, den 16. März 2013** um **9.00 Uhr** das Schützen- und Bürgerhaus. Zum Ende – gegen 12 Uhr – wird für Verpflegung gesorgt werden. Die JU bittet die CDU-Mitglieder um Unterstützung und Hilfe. Es werden auch noch Freiwillige gesucht, die ihr Auto zur Verfügung stellen können, damit ein problemloser Transfer für die Kinder zu den entfernteren Aufräumbezirken gefunden werden kann. David Merschjohann freut sich über Rückmeldungen zur besseren Planung per Mail an: david.merschjohann@gmx.de.

__Neuer CDU-Vorstand gewählt

Auf dem CDU-Gemeindeparteitag am 26. Oktober wurden folgende Mitglieder in den Vorstand gewählt:

<i>Vorsitzender</i>	Neisens, Udo
<i>Stellvertr. Vorsitzender</i>	Berg, Christian
<i>Stellvertr. Vorsitzender</i>	Schmidt, Rita
<i>Stellvertr. Vorsitzender</i>	Rübbelke, Hartmut
<i>Schriftführer</i>	Aslan, Angelika
<i>Pressesprecher</i>	Steinrücke, Wolfgang
<i>Stellv. Pressesprecher</i>	Brunnert, Dominik
<i>Beisitzer</i>	Bewermeyer, Paul
	Bröckling, Christa
	Ennekens, Wilhelm
	Großekathöfer, Eberhard
	Kersting, Michael
	Mann, Susanne
	Mann, Wolfgang
	Poll, Andreas
	Rodehuth, Monika
	Strack, Gerhard
	Thieschnieder, Heinz
	Wald, Christoph